

gesund&fit

Top-Service
ÄRZTE-
 Hotline für
 Leser

Experten-Sprechstunde

SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN

EXPERTEN ANTWORTEN. Auf www.gesund24.at haben Leser/-innen die Möglichkeit, Fragen an Gesund-Profis zu stellen. Einige davon werden hier beantwortet.



Sind Gel-Nägel gefährlich?

Frage: Ich überlege mir, Gel-Nägel machen zu lassen. Sind diese schädlich und was tut sich unter der Lackschicht? Was passiert mit dem natürlichen Nagel?

Antwort: Man weiß noch nicht alles, aber gewisse schädliche Einflüsse wurden schon publiziert. Entstehung von Hautkrebs, allergische Reaktionen und vermehrter Pilzbefall wurden beschrieben. Wie sich dies über längere Zeit auswirkt, kann noch nicht beurteilt werden, da es noch keine Langzeitstudien gibt. Fest steht, der Fingernagel ist aus abgestorbenen Hornzellen aufgebaut, braucht aber dennoch Sauerstoff und Pflege, um gesund und geschmeidig zu bleiben. Das ist das Problem: Pflegende Substanzen gelangen nicht mehr an den natürlichen Nagel. Ein weiteres Problem sind Schmutz und Ansammlungen von Krankheitserregern und Pilzen unter den Nägeln – diese können sich ausbreiten, es besteht erhöhte Infektionsgefahr.

DR. ELKE JANIG

Fachärztin für Dermatologie und Venerologie sowie Molekularbiologin, www.kuzbari.at

Im Babyglück: Wann weiß ich, dass es los geht?

FRAGE: Woran erkenne ich, wann die Geburt beginnt? Wann sollte ich das Spital aufsuchen?

ANTWORT: Der Geburtsbeginn wird definiert durch das Einsetzen regelmäßiger Wehen – sprich Kontraktionen der Gebärmutter. In der Regel kann man sagen: Wenn die Wehen länger als 60 Sekunden dauern und in einem Abstand von fünf Minuten wiederkehren, ist es Zeit, die Hebamme zu kontaktieren oder direkt die Entbindungsklinik aufzusuchen. Ein eindeutiges Zeichen des Geburtsbeginns ist der vorzeitige Blasensprung, der jedoch nur bei 15 Prozent aller Frauen auftritt. Vom vorzeitigen Blasensprung spricht man, wenn Fruchtwasser abgeht noch bevor die Wehen richtig begonnen ha-



ben. Das Fruchtwasser tritt entweder in größerer Menge oder manchmal über mehrere Stunden verteilt tropfenweise aus.

DR. ANDREAS NATHER

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe, www.womanandhealth.at



Warum sehe ich verschwommen?



PRIM. UNIV.-PROF. DR. MICHAEL AMON
 FA für Augenheilkunde und Optometrie, augenchirurg.com

FRAGE: Ich habe immer größere Probleme mit dem Fokussieren, teilweise sehe ich verschwommen, erst bei Anstrengung stellen meine Augen scharf.

ANTWORT: Für das Scharfsehen in der Nähe ist eine

ausreichende Akkommodationsbreite (dynamische Anpassung der Brechkraft des Auges) nötig. Keine Sorge, diese Fähigkeit nimmt leider im Alter ab – eine Lesebrille kann helfen. Eine Abklärung beim Facharzt ist aber dennoch sicher sinnvoll.

SO FUNKTIONIERT ES:

Stellen Sie Ihre persönliche Frage an die Experten auf

gesund24.at